



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

- Einbruchdiebstahl in Güsten - Einbruch in Einkaufsfiliale in Biere - Verkehrsunfall mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort in Aschersleben - Kontrolle Fahrtüchtigkeit in Schönebeck - Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss in Schönebeck - Verkehrsunfall unter Alkohol- und Drogeneinfluss in Bernburg - Diebstahlshandlungen aus mehreren KFZ in Nachterstedt und Frose

Güsten (Einbruchdiebstahl)

Derzeit unbekanntes Täterschaft verschaffte sich in den späten Abendstunden, am 22.12.2024, gegen 22:40 Uhr, Zutritt zu einem Firmengelände und zu den darauf befindlichen Büroräumlichkeiten, im Bereich Unterstraße. Aus dem Objekt wurden mehrere Elektrogeräte und ein Benzinrasenmäher entwendet. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet in diesem Zusammenhang um mögliche Zeugenhinweise.

Biere (Einbruch in Einkaufsfiliale)

In den frühen Morgenstunden des 24.12.2024 verschaffte sich unbekanntes Täterschaft durch Einwerfen einer Schaufensterscheibe Zutritt zu einem Lebensmitteldiscounter im Bereich Brausewinkel. In diesem wurden durch die Täter zielgerichtet die Zigarettenträger im Kassensbereich angegriffen. Es wurde eine derzeit unbestimmte Anzahl an Zigarettenschachteln entwendet. Die Polizei hat die Ermittlungen eingeleitet und nimmt tatrelevante Hinweise zur Tat oder Täterschaft, gern auch telefonisch unter der Telefonnummer 03471/379-0, entgegen.

Aschersleben (Verkehrsunfall mit Entfernen vom Unfallort)

Am Heiligen Abend erschien eine 61-jährige Fahrzeugnutzerin in der Polizeidienststelle Aschersleben und zeigte einen Verkehrsunfall mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort an. Die Geschädigte stellte am Samstag, den 21.12.2024, ihren PKW im Bereich Katharinenstraße, gegen 14:45 Uhr, ab. Als sie diesen am 23.12.2024 wieder nutzen wollte, stellte sie Beschädigungen im Bereich der linken vorderen Fahrzeugseite fest. Nach Begutachtung des Spurenbildes ist zu vermuten, dass der Schaden durch einen unbekanntes Verkehrsteilnehmer beim Einparken verursacht wurde. Der Unfallverursacher entfernte sich pflichtwidrig von der Unfallstelle. Die Polizei hat die Ermittlungen zum möglichen Verursacher aufgenommen und nimmt sachdienliche Zeugenhinweise entgegen.

Schönebeck (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Während der frühen Mittwochmorgenstunden wurde durch die Polizei ein 22-jähriger PKW-Fahrer aus Schönebeck, im Bereich Boeltzigstraße, einer Verkehrskontrolle unterzogen. Dieser räumte bereits während der Befragung den Konsum von betäubungsmittelrechtlichen Substanzen ein. Ein durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv, sodass zur weiteren Beweiserhebung für das Ordnungswidrigkeitenverfahren eine Blutprobenentnahme realisiert wurde. Nach Abschluss aller Maßnahmen erfolgte die Entlassung und die Untersagung der Weiterfahrt.

Schönebeck (Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss)

Am Mittwochabend ereignete sich, gegen 23:39 Uhr, im Kreuzungsbereich Wilhelm-Hellge-Straße/ Stadionstraße, ein Verkehrsunfall bei dem zwei Personen leicht verletzt wurden. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen befuhr ein 21-jähriger PKW-Fahrer zum Unfallzeitpunkt die Straße am Stadtfeld und beabsichtigte die Wilhelm-Hellge-Straße, in Richtung Stadionstraße, zu überqueren. Als dieser die Wilhelm-Hellge-Straße fast passiert hatte kollidierte der mit seinem PKW auf der vorfahrtberechtigten Wilhelm-Hellge-Straße befindliche 39-jährige Fahrzeugführer mit dem Heck des querenden PKW. Durch den Zusammenstoß drehten sich die Fahrzeuge, wodurch ein PKW im Nachgang mit einem im Kreuzungsbereich befindlichen Ampelmast kollidierte. Im Rahmen der Unfallaufnahme und Prüfung der Fahrtauglichkeit beider Beteiligten, konnte bei dem 39-jährigen Kraftfahrzeugführer Atemalkoholgeruch festgestellt werden. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,45 Promille. Zur weiteren Beweissicherung wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und realisiert. In dem Ermittlungsverfahren wird die relative Fahrtüchtigkeit, welche unter Umständen bereits bei 0,3 Promille vorliegen kann, zu prüfen sein. Beide Kraftfahrzeuge mussten auf Grund der Unfallschäden abgeschleppt werden. Die beschädigte Ampel und die dadurch entstandene Gefahrenstelle wurde durch den Bereitschaftsdienst der Stadt Schönebeck gesichert. Beide Unfallbeteiligten wurden durch Kräfte des Rettungsdienstes zur weiteren medizinischen Kontrolle in ein nahegelegenes Klinikum verbracht.

Bernburg (Verkehrsunfall unter Alkohol- und Drogeneinfluss)

Am 2. Weihnachtsfeiertag ereignete sich, gegen 06:00 Uhr, im Kreuzungsbereich Hallesche Straße/ Paul-Schneider-Straße ein Verkehrsunfall bei dem eine Person leicht verletzt wurde. Zum derzeitigen Stand der Ermittlungen befuhr der 29-jährige Unfallverursacher zum Unfallzeitpunkt die Paul-Schneider-Straße und beabsichtigte seine Fahrt über die Hallesche Straße, in Richtung Kalistraße, fortzusetzen. Im Kreuzungsbereich übersah dieser den auf der vorfahrtberechtigten Straße und bereits im Abbiegevorgang befindlichen 37-jährigen PKW-Fahrer. Es kam zum Zusammenstoß beider Kraftfahrzeuge. Während der Unfallaufnahme konnten beim Verursacher Anzeichen für Alkohol- und Drogenkonsum festgestellt werden. Die entsprechenden Vortests verliefen positiv. Der Atemalkoholtest ergab einen Vorwert von 1,26 Promille. Zur weiteren Beweisführung, in dem eingeleiteten Ermittlungsverfahren, wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet. Der Führerschein des Unfallverursachers wurde sichergestellt. Beide Kraftfahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und wurden durch eigenständig verständigte Abschleppunternehmen abtransportiert. Der 29-jährige geschädigte Kraftfahrzeugführer wurde leicht verletzt, konnte glücklicher Weise nach medizinischer Begutachtung vor Ort entlassen werden.

Nachterstedt/ Frose (Diebstahlshandlungen aus mehreren KFZ)

Die Polizei kam am 2. Weihnachtsfeiertag auf Grund mehrerer gemeldeter Einbrüche in Kraftfahrzeuge, in den Ortslagen Nachterstedt und Frose, zum Einsatz. Nach derzeitigem Erkenntnisstand verschaffte sich unbekannte Täterschaft, teilweise gewaltsam, Zugang zu den frei zugänglichen, am Straßenrand abgeparkten, Kraftfahrzeugen. Aus diesen wurden verschiedenste Gegenstände entwendet. Die Tatzeit kann auf die Nachtstunden vom 1. Weihnachtsfeiertag zum 2. Weihnachtsfeiertag eingegrenzt werden. Nach ersten Zeugenaussagen sollen zumindest in der Ortslage Nachterstedt drei bis vier männliche verdächtige Personen während der Nachtstunden gesehen worden sein. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet in diesem Zusammenhang um weitere mögliche Zeugenhinweise, welche Aufschluss zur Tat und

der Täterschaft geben.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de